

14. April 2010

HANNOVER MESSE 2010 (19. bis 23. April):

Energiethemen auf dem Vormarsch

- Neue Leitmesse MobiliTec ergänzt das Energieportfolio der HANNOVER MESSE
- Ausstellungsschwerpunkt Renewables zeigt alle Formen der erneuerbaren Energien
- Kompetenzzentrum E-Energy präsentiert intelligente Lösungen für die Energiewirtschaft

Hannover. Die Energiethemen auf der HANNOVER MESSE (19. bis 23. April 2010) setzen ihren Erfolgskurs fort und werden um eine weitere Leitmesse ergänzt. Im April 2010 feiert die MobiliTec Premiere. Sie bündelt alle Mobilitätstechnologien der HANNOVER MESSE in einer Leitmesse und zeigt unter anderem hybride und elektrische Antriebe, mobile Energiespeicher sowie alternative Kraft- und Brennstoffe. Das breite Angebot der Energy wird damit um das Thema Elektromobilität ergänzt.

„Bereits heute ist die Energy die weltweit größte Energiemesse. Wir zeigen den Energiemix der Zukunft und präsentieren sowohl konventionelle als auch regenerative Energieerzeugungstechnologien. Zu den diesjährigen Energiemessen erwarten wir mehr als 1.100 Aussteller auf einer Fläche von rund 40.000 Quadratmetern“, sagt Oliver Frese, verantwortlich für die Energieleitmessen im Rahmen der HANNOVER MESSE.

Seit zwei Jahren wird die Energy bereits um die Power Plant Technology ergänzt. Hierbei handelt es sich um die internationale Leitmesse für Kraftwerksplanung, -bau, -betrieb und -instandhaltung. Mit den drei internationalen Leitmessen Energy, Power Plant Technology und MobiliTec wird die gesamte energiewirtschaftliche Wertschöpfungskette von der Erzeugung, Lieferung, Übertragung, Verteilung bis hin zu Transformation und Speicherung von Energie gezeigt. Dabei wird sich das Schwerpunktthema „Effizienter – Innovativer – Nachhaltiger“ der HANNOVER MESSE wie ein roter Faden durch die Energiehallen ziehen.

Ausstellungsschwerpunkt Renewables

Nach der erfolgreichen Messepremiere der WIND im Jahr 2009 spielt das Thema „Erneuerbare Energien“ auch auf der HANNOVER MESSE 2010 eine bedeutende Rolle. Im Rahmen des Ausstellungsschwerpunktes Renewables werden alle Formen der erneuerbaren Energien gebündelt in Halle 27 präsentiert. Das Spektrum reicht von Bioenergien über Photovoltaik, Solar- und Geothermie bis hin zur Windkraft. Im direkten Zusammenspiel mit der neuen Leitmesse MobiliTec in Halle 27 wird aufgezeigt, wie Energie künftig nachhaltig und emissionsfrei erzeugt und genutzt werden kann.

Gemeinschaftsstand Hydrogen and Fuel Cells

In direkter Anbindung zu der neuen Leitmesse MobiliTec sowie zum Ausstellungsschwerpunkt Renewables befindet sich Europas größter Gemeinschaftsstand für Wasserstoff und Brennstoffzellen. Es kommen rund 150 Aussteller aus mehr als 25 Ländern. Zu den Ausstellern zählen sowohl kleine und mittlere Unternehmen als auch Forschungseinrichtungen und internationale Konzerne. Sie präsentieren allesamt Produkte und Innovationen aus den Bereichen Wasserstoffproduktion, Brennstoffzellenkomponenten, stationäre, tragbare und mobile Brennstoffzellen, Anwendungen

von Brennstoffzellen, Testsysteme für Brennstoffzellen sowie Wasserstofftransport, -lagerung und -infrastruktur.

Kompetenzzentrum E-Energy

Innovative Hard- und Softwarelösungen sind für die Energiewirtschaft von zentraler Bedeutung und ermöglichen ein intelligentes Energiemanagement. Die Instrumente dafür werden im Rahmen des Kompetenzzentrums E-Energy präsentiert, das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie sowie vom Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V. (ZVEI) und dem Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI) initiativ unterstützt wird.

Die Integration der dezentralen Stromerzeugung aus Sonne, Wind, Biomasse und Kraft-Wärme-Kopplung in das Gesamtsystem der Elektrizitätserzeugung und -verteilung stellt Industrie und Politik vor große Herausforderungen, weil erneuerbare Energien Strom unabhängig vom Verbrauch liefern. Netze sind heute sehr komplex und haben die Aufgabe, jederzeit ein Gleichgewicht zwischen Einspeisung und Verbrauch zu gewährleisten.

Themenschwerpunkte des Kompetenzzentrums sind unter anderem „Smart Grids“, die ganzheitliche Organisation der modernen Stromnetze zur Steuerung, (Lasten-)Verteilung, Speicherung und Erzeugung von elektrischer Energie. Dabei wird „Smart Metering“ eine wichtige Funktion übernehmen. Dieser technologische Baustein für künftige intelligente Netze bietet die Möglichkeit, Verbraucher in den Strommarkt einzubeziehen. Zu „Smart Metering“ gehört auch die „Fernmessung“ von Verbrauchsdaten. Weitere Themenschwerpunkte sind Smart Building und Informations- und Kommunikationstechnologie der Energie.

SuperConductingCity

Die Supraleitertechnologie, die bis zum Jahr 2008 in der Forschungshalle 2 der HANNOVER MESSE beheimatet war, präsentiert sich in 2010 bereits zum zweiten Mal in der Energiehalle 13. Diese junge Spitzentechnologie ist äußerst ressourceneffizient und bietet erhebliche Energieeinsparpotenziale. Supraleiter transportieren Strom ohne elektrischen Widerstand. Das spart Energie, vor allem dort, wo hohe Stromflüsse gebraucht werden, wie zum Beispiel in der Metallverarbeitung.

Im Rahmen des Gemeinschaftsstandes SuperConductingCity präsentieren Unternehmen innovative Anwendungsbeispiele für die Supraleitertechnologie. Unter den Ausstellern ist auch die Zenergy Power GmbH, die im Jahr 2008 gemeinsam mit der Bültmann GmbH mit dem HERMES AWARD der HANNOVER MESSE ausgezeichnet wurde und in diesem Jahr den Deutschen Umweltpreis erhielt.

Thematisch ergänzt wird der Gemeinschaftsstand durch den Ausstellungsbereich „Energiefortleitung, elektrische Leitungen, Komponenten und Zubehör“, der in 2010 komplett in die Halle 13 umziehen wird. Mit deutlich mehr als 100 Ausstellern zählt die Kabelbranche zu den größten Ausstellungsgruppen innerhalb der Energy.

Kraftwerke, Energieversorger und Kabeltechnologie unter einem Dach

Durch die von der EU-Kommission vorgegebenen Ziele für ein EU-weites Klimaschutzprogramm ergibt sich ein enormer Bedarf an effizienten Kraftwerken. Bis 2020 müssen nach einer VDE-Studie allein bundesweit rund 40 Gigawatt Kraftwerksleistung erneuert werden.

Angesichts der langen Planungs- und Bauzeiten bei Kraftwerken besteht daher höchster Entscheidungs- und Handlungsbedarf. Der

weltweit steigende Energiebedarf stellt sowohl die Kraftwerksbauer als auch die Energieversorger vor neue Herausforderungen.

Daher wird die Leitmesse Power Plant Technology erstmals in unmittelbarer Nähe des Ausstellungsbereichs der Energieversorger in Halle 13 positioniert. Die Aussteller der Power Plant Technology präsentieren auf der HANNOVER MESSE hocheffiziente und innovative Technologien für eine langfristige und nachhaltige Energieversorgung.

Kraft-Wärme-Kopplung und Contracting

Der im Jahr 2009 sehr erfolgreich gestartete Gemeinschaftsstand „Contracting und Kraft-Wärme-Kopplung“, organisiert in Zusammenarbeit mit dem ZVEI und dem Bundesverband Kraft-Wärme-Kopplung (B.KWK), wird im Jahr 2010 weiter ausgebaut. Die Präsentation der Unternehmen richtet sich an Fachbesucher aus der Industrie, den Kommunen und Energieversorgungsunternehmen. Ein besonderer Fokus liegt auf der Präsentation von Technologien zur dezentralen Energieversorgung.

Foren und Kongresse

Inhaltlich werden die Energy, die Power Plant Technology sowie die MobiliTec durch hochkarätige Foren und Kongresse begleitet.

Der international bedeutendste Kongress innerhalb der HANNOVER MESSE ist der WORLD ENERGY DIALOGUE. Namhafte Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Wissenschaft diskutieren unter dem Leitthema „Erneuerbare Energien und Energieeffizienz – Kernelemente integrierter Nachhaltigkeits- und Verbundkonzepte“ über die globalen Herausforderungen der Energiewirtschaft.

Über die HANNOVER MESSE

Das weltweit bedeutendste Technologieereignis wird vom 19. bis 23. April 2010 in Hannover ausgerichtet. Die HANNOVER MESSE 2010 vereint neun Leitmessen an einem Ort: Industrial Automation, Energy, Power Plant Technology, MobiliTec, Digital Factory, Industrial Supply, CoilTechnica, MicroNanoTec sowie Research & Technology. Die zentralen Themen der HANNOVER MESSE 2010 sind Industrieautomation, Energietechnologien, industrielle Zulieferung und Dienstleistungen sowie Zukunftstechnologien. Italien ist das Partnerland der HANNOVER MESSE 2010.

Anzahl der Zeichen (mit Leerzeichen): 8 118

Ansprechpartnerin für die Redaktion:

Brigitte Mahnken

Tel.: +49 511 89-31 024

E-Mail: brigitte.mahnken@messe.de

Weitere Presstexte und Fotos finden Sie unter:

www.hannovermesse.de/presseservice

www.2010wird.de

Mit einem Klick in die Zukunft. Das Online-Magazin www.2010wird.de zeigt Ihnen die ganze Welt der HANNOVER MESSE: Erfahren Sie alles zur Initiative „2010 wird“ und zu den Menschen, Unternehmensstrategien und Erfolgsgeschichten hinter den Technologien der Zukunft.